



## Antrag auf einen Ersatzführerschein

<b>Angaben zur Person:</b>	
Name:	Geburtsname (bei Abweichung vom Familiennamen):
Vorname/n:	Geschlecht: <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> d
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Straße:	PLZ/Ort:
Tel.:	Email-Adresse:

<b>Angaben zum Führerschein:</b>		
Ausstellende Behörde:	Ausstellungsdatum:	Führerscheinnummer:
Fahrerlaubnis-Klasse(n): <i>(Ausstellungsdatum Führerschein vor dem 01.01.1999)</i>		
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1a	<input type="checkbox"/> 1b
<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
<input type="checkbox"/> 5		
Fahrerlaubnis-Klasse(n): <i>(Ausstellungsdatum Führerschein ab dem 01.01.1999)</i>		
<input type="checkbox"/> A1	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B
<input type="checkbox"/> BE	<input type="checkbox"/> C1	<input type="checkbox"/> C1E
<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> CE	
<input type="checkbox"/> D1	<input type="checkbox"/> D1E	<input type="checkbox"/> D
<input type="checkbox"/> DE	<input type="checkbox"/> M	<input type="checkbox"/> L
<input type="checkbox"/> S	<input type="checkbox"/> T	

<b>Angaben über den Verbleib des Führerscheins:</b>



(BITTE IM OBEREN FELD UNTERSCHREIBEN)

**Zum 01.01.1999 wurde das Fahrerlaubnisrecht geändert. Als Inhaber(in) der alten Fahrerlaubnisklasse 3 beantrage ich daher zudem folgende Fahrerlaubnisklassen:**

### **Fahrzeugkombination der Fahrerlaubnisklasse CE**

- ich beantrage die bisher in der alten Fahrerlaubnisklasse 3 enthaltene Zugkombination über 12 t bis 18,5 t: Zugfahrzeuge bis zu 7,5 t + Anhänger, die das 1,5fache des Zugfahrzeugs wiegen.

Somit darf ich Fahrzeugkombinationen bis 18,5 t fahren, wobei zu beachten ist, dass die Zugkombination nicht mehr als drei Achsen haben darf. Doppelachsen (auch „Tandemachse“ genannt) mit einem Abstand von max. 1 Meter zählen als eine Achse!

Mir ist bekannt, dass die obige Zugkombination bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt wird. Da ich zum Zeitpunkt der Antragstellung mein 50. Lebensjahr bereits vollendet habe, füge ich für eine weitere auf fünf Jahre befristete Erteilung der Zugkombination die folgenden Unterlagen bei:

- Ärztliche Untersuchung nach Anlage 5 Nr. 1 Fahrerlaubnisverordnung  
(nach Vollendung des 50. Lebensjahres)  
+  
 Augenärztliche Untersuchung nach Anlage 6 Nr. 2 Fahrerlaubnisverordnung  
(nach Vollendung des 50. Lebensjahres)

Hinweis: Unabhängig von der Beantragung der obigen Zugkombination erhalten Inhaber der alten Fahrerlaubnisklasse 3 in jedem Fall die neue Fahrerlaubnisklasse C1E unbefristet. Die Fahrerlaubnisklasse C1E beinhaltet Fahrzeugkombinationen, die aus einem Zugfahrzeug von bis zu 7,5 t und einem Anhänger oder Sattelanhänger mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 750 kg bestehen, sofern die zulässige Masse der Fahrzeugkombination 12 t nicht übersteigt.

### **Fahrerlaubnisklasse T:**

In der Land- und Forstwirtschaft tätige Personen erhalten auf Antrag die Fahrerlaubnisklasse T. Damit dürfen Zugmaschinen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 60 km/h und selbstfahrende Arbeitsmaschinen oder selbstfahrende Futtermischwagen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 40 km/h gefahren werden. Die Maschinen müssen zur Verwendung für land- und forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt sein und für solche Zwecke eingesetzt werden.

- Ich bin in der Land- bzw. Forstwirtschaft tätig und beantrage daher die Erteilung der Klasse T. Einen Nachweis über meine Tätigkeit in der Land- bzw. Forstwirtschaft lege ich diesem Antrag bei.

Hinweis: Nach erfolgter Umstellung der alten Fahrerlaubnisklasse 3 ist eine nachträgliche Beantragung und Zuteilung der Fahrerlaubnisklasse T nicht mehr möglich!

**Nach der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr ist für die Ausstellung eines Ersatzführerscheins eine Gebühr von 34,00 Euro zu entrichten.** Da Ihr Führerschein bei der Bundesdruckerei in Berlin erstellt wird, bitten wir um Verständnis, dass die Bearbeitungszeit in der Regel vier Wochen beträgt.

#### **Anlagen:**

- ein amtlicher Nachweis über Ort und Tag der Geburt (Personalausweis oder Reisepass)  
 ein biometrisches Lichtbild (35 x 45 mm)  
 ein augenärztliches Gutachten nach § 12 Abs. 6 der Fahrerlaubnis-Verordnung i. V. m. Anlage 6 Nr. 2  
 ein ärztliches Gutachten nach § 11 Abs. 9 der Fahrerlaubnis-Verordnung i. V. m. Anlage 5 Nr. 1  
 Nachweis Tätigkeit Land- und Forstwirtschaft  
 Karteikartenabschrift von der zuletzt ausstellenden Behörde

Ich erkläre hiermit ausdrücklich, dass mein Führerschein von keiner Polizeidienststelle oder dem Gericht vorläufig eingezogen oder durch ein rechtskräftiges Urteil entzogen wurde. Es ist mir bekannt, dass ich nur im Besitz eines Führerscheindokuments sein darf. Ich verpflichte mich, bei Auffinden des abhanden gekommenen Führerscheins, der ungültig wird, diesen unverzüglich der Verwaltungsbehörde zurückzugeben. Unwahre Angaben ziehen die sofortige Sicherstellung des Führerscheins und eine strafrechtliche Verfolgung nach sich.

Hinweis: Sollten Sie nicht alle notwendigen Unterlagen innerhalb eines Jahres ab Datum der Antragstellung vorlegen bzw. nach erhaltener Abholnachricht nicht innerhalb der obigen Frist zur Abholung Ihres Führerscheins vorsprechen, betrachten wir Ihren Antrag als zurückgezogen und vernichten die Antragsunterlagen.

**Ich versichere die Richtigkeit der Angaben. Mir ist bekannt, dass unvollständige oder falsche Angaben die Entziehung der Fahrerlaubnis rechtfertigen.**

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift